

## Podiumsdiskussion: "Montanuni als Partner der Industrie"

"Die autonome Montanuniversität als Partner der Industrie" ist der Titel einer prominent besetzten Podiumsdiskussion am 20. Februar um 17.30 Uhr im Audimax der Leobener Uni.

Auf Einladung des Bergmännischen Verbandes Österreichs (BVÖ) treffen sich kommenden Donnerstag Vertreter aus Industrie und Wissenschaft, um die Zukunft der autonomen Montanuniversität Leoben als Partner der Industrie zu diskutieren. Mit dieser Veranstaltung möchte der BVÖ, so deren Präsident Prof. Horst Wagner, den "Meinungsaustausch zwischen Industrie, Absolventen, Vertretern des öffentlichen Lebens und Angehörigen der Universität" fördern.

Mit einem Impulsreferat über die "Montanuniversität aus der Sicht der Industrie" startet Knut Consemüller, Vorstandsmitglied der Böhler-Uddeholm AG und Vorsitzender des Rates für Forschung und Technologieentwicklung, die Diskussion. Professor Wolfhard Wegscheider, Vorstand des Instituts für Allgemeine und Analytische Chemie, referiert über die "Chancen der Montanuniversität".

An der Diskussion nehmen als Industrievertreter weiters Helmut Langanger, Vorstandsdirektor der OMV, und Werner Bittner, Generaldirektor von Lafarge, teil. Die Montanuniversität vertreten Rektor Wolfgang Pöhl sowie die Professoren Horst Wagner (Institut für Bergbaukunde), Wilfried Krieger (Institut für Eisenhüttenkunde), Zoltan Heinemann (Institut für Erdöl- und Erdgasgewinnung) und Karl Millahn (Institut für Geophysik).

Die Moderation übernimmt Gerhard Stürmer, Geschäftsführer von Ramsauer & Stürmer Consulting, der als Unternehmensberater den Strategieprozess der Montanuniversität im Jahr 2000 begleitete.

Weitere Informationen:

Bergmännischer Verband Österreichs, Tel. & Fax 03842 45279, E-Mail: [bvoe@unileoben.ac.at](mailto:bvoe@unileoben.ac.at)